

**Ordnung des
Hungaricum – Ungarisches Institut (HUI) der
Universität Regensburg**

vom 03. Dezember 2014

zuletzt geändert durch Satzung vom 14. Februar 2020

Aufgrund von Art. 13 in Verbindung mit Art. 19 Abs. 5 Satz 1 des Bayerischen Hochschulgesetzes (BayHSchG) erlässt die Universität Regensburg folgende Ordnung:

Vorbemerkung zum Sprachgebrauch:

Diese Ordnung enthält Rechtsvorschriften. Nach Art. 3 Abs. 2 des Grundgesetzes sind Männer und Frauen gleichberechtigt. Alle Personen- und Funktionsbezeichnungen in dieser Ordnung gelten daher für Frauen und Männer in gleicher Weise.

Inhaltsübersicht

- § 1 Rechtsstellung
- § 2 Ziele und Aufgaben
- § 3 Direktorium
- § 4 Geschäftsführung
- § 5 Wissenschaftlicher Beirat
- § 6 Übergangs- und Schlussbestimmungen

§ 1 Rechtsstellung

Das Hungaricum – Ungarisches Institut (HUI) der Universität Regensburg ist eine wissenschaftliche Einrichtung der Fakultät für Philosophie, Kunst-, Geschichts- und Gesellschaftswissenschaften und der Fakultät für Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften gem. Art. 19 Abs. 5 S. 1 BayHSchG.

§ 2 Ziele und Aufgaben

- (1) Das HUI soll im Rahmen seiner finanziellen und personellen Möglichkeiten und unter Nutzung von Drittmitteln die ungarischbezogenen Lehr- und Forschungsaktivitäten an der Universität Regensburg bündeln und neue Forschungsaktivitäten auch unter Einbeziehung anderer Universitäten initiieren.
- (2) Zu seinen Aufgaben gehört es insbesondere,
 - a. Forschung und Lehre über Ungarn in Regensburg zu betreiben, zu fördern und zu vernetzen,
 - b. Kenntnisse der ungarischen Sprache und der Landeskunde des heutigen und des historischen Ungarn in seinen überregionalen und transnationalen Bezügen zu vermitteln, zum besseren Verständnis Ungarns, seiner Kultur und seiner Beziehungen zu Deutschland und zu Europa beizutragen,

- c. die universitätsinterne, aber auch eine breitere Öffentlichkeit anzusprechen,
- d. und zum Forschungsdialog beizutragen, dies insbesondere durch Publikationen und Dokumentationen (Bibliothek und Sondersammlungen).

§ 3 Direktorium

- (1) ¹Die Leitung des HUI obliegt bis zur künftigen Einrichtung einer eigenen Professur am HUI einem dreiköpfigen Direktorium. ²Je ein Mitglied des Direktoriums wird von den beteiligten Fakultäten und vom Ministerium für Auswärtiges und Außenhandel von Ungarn vorgeschlagen und durch die Universitätsleitung für eine Amtszeit von drei Jahren bestellt. ³Wiederbestellung ist zulässig. ⁴Hauptberufliche Mitarbeiter des HUI können nicht Mitglied des Direktoriums sein. ⁵Das Direktorium wählt aus seiner Mitte einen vorsitzenden Direktor, der gegenüber dem geschäftsführenden Direktor weisungsbefugt ist.
- (2) Zu den Aufgaben des Direktoriums gehören insbesondere:
- a. die Beschlussfassung über das Arbeitsprogramm, den Tätigkeitsbericht sowie den Kosten- und Finanzierungsplan;
 - b. die Beschlussfassung über die Bestellung des geschäftsführenden Direktors;
 - c. die Beratung des geschäftsführenden Direktors;
 - d. die Beschlussfassung über die Einstellung von nicht nur kurzfristig beschäftigtem Personal;
 - e. der Beschluss des jährlichen Tätigkeitsberichts des Zentrums, den das Bayerische Staatsministerium für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst, das Balassi Institut und die Leitung der Universität Regensburg sowie die beteiligten Fakultäten erhalten;
 - f. sonstige grundsätzliche Angelegenheiten.
- (3) ¹Das Direktorium ist beschlussfähig, wenn alle Mitglieder ordnungsgemäß geladen wurden und mindestens zwei stimmberechtigte Mitglieder anwesend sind. ²Beschlüsse können nur mit Mehrheit der Stimmen der anwesenden Mitglieder gefasst werden.
- (4) Das Direktorium kann sich eine Geschäftsordnung geben.

§ 4 Geschäftsführung

- (1) ¹Die laufenden Geschäfte sowie die Koordination des Lehr- und Forschungsprogramms werden von einem geschäftsführenden Direktor wahrgenommen, der vom Direktorium für eine Amtszeit von fünf Jahren bestellt wird. ²Wiederbestellung ist möglich. ³Der geschäftsführende Direktor berichtet dem Direktorium mindestens einmal pro Semester. ⁴Der Geschäftsführende Direktor vertritt das HUI nach außen, legt alle fachlichen, finanziellen, personellen und administrativen Planungen und Vorhaben des HUI fest, dies nach Maßgabe der Beschlüsse des Direktoriums, und setzt die Arbeits- und Finanzpläne des HUI eigenverantwortlich und rechenschaftspflichtig um.
- (2) Zu den Aufgaben der Geschäftsführung gehören insbesondere:
- a. die Führung der laufenden Geschäfte im Rahmen des Arbeitsprogramms und des vom Direktorium beschlossenen Kosten- und Finanzierungsplans sowie Vertretung des HUI im Rahmen der laufenden Geschäfte nach außen;

- b. der Vollzug der Beschlüsse des Direktoriums;
- c. die Vorbereitung des jährlichen Tätigkeitsberichts;
- d. die Erstellung des Arbeitsprogramms und des Kosten- und Finanzierungsplans.

§ 5

entfällt

§ 6 Übergangs- und Schlussbestimmungen

¹Die Ordnung tritt am 01. Januar 2015 in Kraft. ²Gleichzeitig tritt die Ordnung des Ungarnzentrums der Universität Regensburg vom 21. Dezember 2012 außer Kraft mit der Folge, dass die Amtszeit der nach ihr eingesetzten Gremien ebenfalls endet.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Senats der Universität Regensburg vom 22. Oktober 2014 und der Genehmigung des Präsidenten der Universität Regensburg vom 03. Dezember 2014.

Regensburg, den 03. Dezember 2014

Universität Regensburg

Der Präsident

Prof. Dr. Udo Hebel

Diese Satzung wurde am 03. Dezember 2014 in der Hochschule niedergelegt; die Niederlegung wurde am 03. Dezember 2014 durch Aushang in der Hochschule bekannt gegeben. Tag der Bekanntmachung ist daher der 03. Dezember 2014.